

Lalique Group erwirbt Mehrheitsbeteiligung am Weingut Château Lafaurie-Peyraguey

Zürich, 1. November 2023 – Die in der Kreation, der Entwicklung, der Vermarktung und dem weltweiten Vertrieb von Luxusgütern tätige Lalique Group SA (SIX: LLQ) gab heute bekannt, dass sie 75 % des renommierten Weinguts Château Lafaurie-Peyraguey in der Region Bordeaux erwerben wird. Der Kaufpreis von EUR 18,0 Mio. wird durch eine Kapitalerhöhung innerhalb des bestehenden Kapitalbands finanziert, wobei alle neuen Aktien an Silvio Denz in seiner Eigenschaft als Verkäufer ausgegeben werden. Die Lalique Group ist bereits Eigentümerin des Fünf-Sterne-Hotels/Restaurants Château Lafaurie-Peyraguey und wird das Weingut künftig enger mit der Welt von Lalique verweben, ähnlich wie bei ihrer schottischen Whisky-Destillerie The Glenturret.

Das Château Lafaurie-Peyraguey geht auf das Jahr 1618 zurück und umfasst 47 Hektar Land, wovon 30 Hektar Weinberge sind. Sieben Hektar entfallen auf das historische Anwesen mit Hotel-Restaurant, Weinkellerei, Lager, Boutique und anderen Nebengebäuden. Das mehr als 400 Jahre alte Château Lafaurie-Peyraguey ist eines der wenigen mit der Klassifikation Premier Grand Cru Classé von 1855. Hier werden vor allem weltbekannte Süssweine angebaut, aber auch trockene Weiss- und Roséweine produziert. Die grosse Vielfalt an Böden und Untergründen (hauptsächlich Kies und Ton) verleiht den Weinen von Château Lafaurie-Peyraguey ihr aussergewöhnliches Aroma. Die Exzellenz der Sauternes-Weine ist zudem das Ergebnis einer einzigartigen Anbaumethode mit einem sorgfältigen Grünschnitt, langen Ernten in mehreren Durchgängen und der Handlese Traube für Traube. Um die Qualität Weine ständig zu verbessern, hat das Château Lafaurie-Peyraguey in den letzten Jahren eine drastische Selektion der Parzellen vorgenommen, dabei schrittweise auf biologischen Anbau umgestellt und die Anbautechniken weiter verfeinert. Die letzten Jahrgänge von Château Lafaurie-Peyraguey wurden von anerkannten Weinkritikern mit 98-100 von maximal 100 Punkten bewertet und gehören zu den besten ihrer Appellation.

Ausgezeichnetes Zusammenspiel der Marken

Ähnlich wie bei der schottischen Whiskymarke The Glenturret, an der die Lalique Group 2019 eine 50-Prozent-Beteiligung erworben hat, und der in Kürze auf den Markt kommenden Gin-Marke Aberturret wird die Übernahme von Château Lafaurie-Peyraguey es der Gruppe ermöglichen, weitere Synergien mit dem Kristall und Gastronomie-Geschäft von Lalique zu schaffen. Château Lafaurie-Peyraguey wird dadurch einen grösseren Bekanntheitsgrad erlangen und sein Profil bei bestehenden und neuen Zielgruppen schärfen können. Das Eigentum an den Grundstücken und Gebäuden des Weinguts sichert zudem den langfristigen Betrieb des 2018 im Château eröffneten Fünf-Sterne-Hotels und Michelin-Restaurants Lalique. Ausserdem stehen solche Böden und Weinberge in unmittelbarer Nähe zum Château d'Yquem, im Besitz der LVMH-Gruppe, sehr selten zum Verkauf und weisen dadurch einen hohen inneren Wert auf. Die Aktivitäten in den Bereichen Weinbau, Produktion, Marketing und Vertrieb werden weiterhin von der derzeitigen Geschäftsführung und dem Personal von Château Lafaurie-Peyraguey (7 Mitarbeitende) wahrgenommen.

LALIQUE GROUP

Château Lafaurie-Peyraguey wird rückwirkend zum 1. Juli 2023 in den Ergebnissen der Gruppe voll konsolidiert. Im Jahr 2022 erwirtschaftete Château Lafaurie-Peyraguey aus dem Weinverkauf Einnahmen in Höhe von EUR 1,4 Millionen und erzielte ein nahezu ausgeglichenes Betriebsergebnis. Nach der Übernahme ist geplant, den Weinabsatz durch verstärkte Marketing- und Verkaufsaktivitäten über das Handelsnetz von Lalique und insbesondere über den Bereich «Gastronomie» zu steigern.

Der Schweizer Unternehmer Michael Pieper, der 2016 von Silvio Denz einen Anteil von 25 % am Château Lafaurie-Peyraguey erworben hat, wird auch nach der Übernahme der Mehrheitsbeteiligung durch die Lalique Group an dem Weingut beteiligt bleiben.

Transaktionsstruktur und Finanzierung

Der Kaufpreis von EUR 18,0 Mio. EUR für die 75-Prozent-Beteiligung an Château Lafaurie-Peyraguey liegt unter der unteren Bandbreite einer unabhängigen Bewertung durch Rothschild & Co, Paris, und enthält keine Goodwill-Komponente. Als Verwaltungsratspräsident und Mehrheitsaktionär der Lalique Group war Silvio Denz nicht an der Entscheidungsfindung des Verwaltungsrats der Gruppe hinsichtlich der Übernahme beteiligt.

Um die Akquisition ohne Mittelabfluss durchzuführen, wird die Lalique Group eine Kapitalerhöhung innerhalb des von den Aktionären genehmigten Kapitalbands durchführen und dabei 450 000 neue Aktien mit einem Nennwert von CHF 0.20 an Silvio Denz zu einem Ausgabepreis von CHF 40 pro Aktie ausgeben, was 23 % über dem Marktpreis am 31. Oktober 2023 und 12 % über dem 60-Tage-VWAP liegt. Vorbehaltlich des EUR/CHF-Wechselkurses wird der Erlös aus der Kapitalerhöhung dem von der Lalique Group in bar zu zahlenden Kaufpreis entsprechen. Das Bezugsrecht der anderen Aktionäre ist ausgeschlossen. Infolge der Kapitalerhöhung wird sich der Anteil von Silvio Denz an der Lalique Group voraussichtlich von 50,10 % auf 53,03 % erhöhen. Die Transaktion wird voraussichtlich bis spätestens Mitte Dezember 2023 abgeschlossen sein.

Fotos von Château Lafaurie-Peyraguey finden Sie unter:
<https://lalique-group.canto.global/b/VOSIV>

LALIQUE GROUP

Medienkontakt

Lalique Group SA
Elle Steinbrecher
Head of Communication & PR
Grubenstrasse 18
CH-8045 Zürich

Telefon: +41 43 499 45 58

E-Mail: elle.steinbrecher@lalique-group.com

Lalique Group

Die Lalique Group ist ein Nischenunternehmen, das auf die Kreation, Entwicklung, Vermarktung und den weltweiten Vertrieb von Luxusgütern spezialisiert ist. Die Geschäftsbereiche umfassen Parfüm, Kosmetik, Kristall, Schmuck, hochwertige Möbel und Lifestyle-Accessoires sowie Kunst, Gastronomie und Hotellerie und Single Malt Whisky. Das im Jahr 2000 gegründete Unternehmen beschäftigt rund 790 Mitarbeitende (Vollzeitäquivalent) und hat seinen Hauptsitz in Zürich. Die Marke Lalique, von der die Gruppe ihren Namen ableitet, wurde 1888 in Paris durch den Glasmachermeister und Schmuckdesigner René Lalique gegründet. Die Aktien der Lalique Group (LLQ) sind an der SIX Swiss Exchange kotiert.

Weitere Informationen finden Sie unter www.lalique-group.com.